



St. Michael

IM LUNGAU! - DA BIN ICH GERN!

informativ

Ein Service der Marktgemeinde, des Tourismusverbandes
sowie des Vereins Wirtschaft St. Michael



Gemeindee Ehrungen an verdiente Persönlichkeiten



Kürzlich wurde das Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde St. Michael an Anselmer Erich Sampl verliehen. Er führt die Gemeindeverwaltung seit 20 Jahren sehr bürgernah und mit viel Engagement. Ehrenamtlich ist Erich Sampl als Obmann unserer Historischen Schützengilde sowie als aktives Vorstandsmitglied in mehreren örtlichen Vereinen tätig. Ebenfalls das Goldene Ehrenzeichen hat Gerhard Scharletten, jahrzehntelanger Kaufmann in unserem Ort, erhalten. Herr Scharletten war von 1969 bis 1984 Gemeindevorsteher und hat sich als Eigentümer eines historischen Gebäudes großzügig und mit vorbildlichem Einsatz um die Errichtung unseres neuen Kaufhauskomplexes verdient gemacht. Beiden Persönlichkeiten sei ein herzliches Dankeschön für die wertvolle Arbeit ausgesprochen! Das Redaktionsteam gratuliert zu den hohen Auszeichnungen und wünscht für die Zukunft alles erdenklich Gute!

Großer Dank für die jahrelange Arbeit an Ing. Helmut Kogler



Das Team vom Generationendorf St. Michael bedankte sich kürzlich im Rahmen einer

Startschuss für die Region Klimaberg Katschberg



Am letzten Wochenende war es endlich soweit: An 4 Tagen feierte die Region Klimaberg Katschberg ihre Eröffnung mit dem 1. KLIMABERG SUMMIT 2021 und lud mit einem vielseitigen Programm ein. Heuer lief die Veranstaltung unter dem Motto „Nachhaltigkeit trifft Tourismus“ und zeigte mit zahlreichen Fachvorträgen und tollen Mitmach-Aktionen auf, wie nachhaltiger Tourismus in den Alpen gestaltet werden kann. Großes Ziel ist, die gesamte Region bis 2030 CO₂-neutral zu machen. Neben dem Vermeiden und Reduzieren von CO₂ ist das Kompensieren ein ganz besonderer Clou der Region: Die Welt-Klimaerde ist mit Mikroorganismen versetzt und speichert CO₂ in einem Verhältnis von 1:3 auf mehrere hundert Jahre! „So kann CO₂ direkt in der eigenen Region kompensiert werden und schützt zudem die heimische Artenvielfalt - besonders wichtig im sensiblen Alpenraum“, so Geschäftsführer Ing. Anton Aschbacher. „Bisher haben wir Tourismus auf Kosten der Natur gemacht. Jetzt ist es an der Zeit, den Tourismus für die Natur zu nutzen“, ergänzt Geschäftsführer Wolfgang Hinteregger. Der KLIMABERG SUMMIT findet zukünftig jährlich Anfang Juli statt und stellt einen wichtigen Baustein in Sachen Nachhaltigkeit sowie Klima- und Umweltschutz dar.

Hapimag - seit 35 Jahren ein bedeutender Betrieb in St. Michael